

✓

HEINRICH JAENECKE

30 JAHRE
UND EIN TAG

DIE GESCHICHTE
DER DEUTSCHEN TEILUNG

(1. Aufl.)

ECON VERLAG
DÜSSELDORF · WIEN

(1974)

INHALT

VORBEMERKUNG 9

1. KAPITEL: DER KOLOSS WIRD ZERTRÜMMERT 13

1. Deutschland teilen – aber wie? 15
2. Drei Streichhölzer in Teheran 28
3. »Ein Land der Schäfer und Hirten« 37
4. Die Konflikte der Zukunft werden gezeugt 44

2. KAPITEL: TERMINAL 59

1. Der Händedruck von Berlin 61
2. Die Allianz zerbricht 66
3. »Wo sind die neun Millionen Deutsche?« 77
4. Offene und geheime Pläne 83
5. Freigabe zur Plünderung 89
6. Das Nein aus Paris 95

3. KAPITEL: DER MARSCH NACH WESTEN 101

1. Viermal Stunde Null 103
2. Der Osten ist noch nicht rot 110
3. Die Spaltung beginnt in Hannover 118
4. Wer kontrolliert den Kontrollrat? 127
5. Der erste Schritt zur Teilung 134
6. Ist die Einheit 10 Milliarden Dollar wert? 141
7. Der Westen bricht die Brücken ab 150
8. Verraten und verkauft 156

4. KAPITEL: DIE TEILUNG	165
1. Die Würfel sind gefallen	167
2. Lohn der Teilung	176
3. Das erste Opfer wird Berlin	180
4. Stalin siegt am Alexanderplatz	190
5. Staatsgründung auf Befehl	197
6. Eine Stimme Mehrheit für Adenauer	204
7. Schwarz-Rot-Gold im Osten	212
5. KAPITEL: DIE GROSSE ILLUSION	219
1. Mit Kanonen zur Einheit?	221
2. »Der Kanzler hat seine Bereitschaft erklärt . . .«	228
3. Die ausgeschlagene Chance	234
4. Wenn alles in Scherben fällt . . .	244
5. Aufstand der Verlorenen	252
6. Im zweiten Anlauf zu den Waffen	259
7. Bonn, zwölf Uhr mittags	266
8. Die Stunde der Wahrheit	273
6. KAPITEL: KONKURS	281
1. Der letzte Trumpf – Atomwaffen	283
2. Die Falle schnappt zu	290
3. »Götzendämmerung«	301
4. Das letzte Tabu	307
NACHWORT: ODER DER TAG X	313
ANHANG:	
Dokumentation	323
Zeittafel	367
BIBLIOGRAPHIE	386
REGISTER	391